

Schwerin

Biometrische Bilder im Stadthaus erstellen

[01.11.2016] Im Schweriner Stadthaus können die Bürger an einem neuen Selbstbedienungsterminal biometrische Passbilder erstellen und Fingerabdrücke abgeben. Weitere Dienstleistungen sollen an dem Terminal in Kürze freigeschaltet werden.

Einen neuen Bürgerservice bietet Schwerin im Stadthaus an. Wie die Landeshauptstadt Mecklenburg-Vorpommerns mitteilt, können dort an einem Selbstbedienungsterminal biometrische Passbilder und Fingerabdrücke aufgenommen werden, bevor der Antrag bei den Sachbearbeiterinnen des Teams Dokumentenservice aufgenommen wird. Die Sachbearbeiterin ruft dann die Daten des Bürgers vom Terminal auf, gleicht die Fingerabdrücke ab und könne diese Daten per Knopfdruck in das Antragsverfahren für das jeweilige Dokument übernehmen. „Durch die Vorerfassung am Selbstbedienungsterminal können unsere Antragsprozesse spürbar verkürzt werden“, sagt Christina Kreth, Leiterin des Fachdienstes Bürgerservice. „Außerdem ist das Terminal auch an die besonderen Bedürfnisse von Rollstuhlfahrern angepasst. Es ist aber niemand verpflichtet, dieses Angebot zu nutzen. Selbstverständlich können weiterhin biometrische Passfotos von Fotografen mitgebracht werden.“ Die Nutzung des Terminals kostet laut der Mitteilung 4,20 Euro, die zusammen mit der Gebühr für das jeweilige Dokument bei der Beantragung zu zahlen sind. In Kürze sollen laut der Stadt weitere Dienstleistungen am Terminal freigeschaltet werden. Mittels der eID-Funktion des neuen Personalausweises können so dann auch außerhalb der Öffnungszeiten der Verwaltung Meldeangelegenheiten erledigt werden. Das betreffe die Beantragung eines Führerscheins, von Datenübermittlungssperren oder einer Meldebescheinigung, die Verlusterklärung eines Passes oder Personalausweises sowie die Abmeldung einer Nebenwohnung. Über das Internet-Portal der Landeshauptstadt werden diese Online-Dienste bereits angeboten.

(ve)

Stichwörter: Digitale Identität, Schwerin, Bürgerservice, Selbstbedienungsterminal